

3.2 Angaben zu verwendeten und anfallenden Energien

Die Windenergieanlagen (WEA) erzeugen mittels ihrer technischen Komponenten durch die Drehbewegung des Rotors elektrische Energie aus Windkraft. Im Stillstand wie auch im Trudelbetrieb beziehen sie Wirkleistung aus dem Versorgernetz, um die Funktionalität der Steuerung und der Hilfsantriebe aufrecht zu erhalten. Bestimmte Umgebungsbedingungen können Einfluss auf die Höhe dieses Leistungsbezuges haben. Erzeugen die WEA Wirkleistung, wird dieser Eigenbedarf von der Anlage gedeckt. Im nachfolgenden Dokument "Technische Beschreibung ENERCON Windenergieanlagen Eigenbedarf" (TB Eigenbedarf) wird der Eigenbedarf der WEA im Stillstand sowie im Trudelbetrieb näher erläutert.

Anlagen:

- TB Eigenbedarf.pdf